

## Herren Kreislige Süd

TSV Halgehausen : TSV H. 1848 Frankenberg II  
Mittwoch, 01.03.2023, 19:30 Uhr

### TSV H. 1848 Frankenberg II stockt Punktekonto in der Herren Kreislige Süd auf

Große Begeisterung herrschte am Mittwochabend bei den Gästen vom TSV H. 1848 Frankenberg II, als Achim Schubert sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TSV Halgehausen perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Schubert und Kewald, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 14. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Halgehausen ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Keinen Punkt beisteuern konnten Hesse / Lomp im Spiel gegen Lenz / Schubert, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Zwischenzeitlich mussten Wölk / Möller zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Boldt / Hesse aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kewald / Scherlo war für Siebert / Möller schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Dieter Wölk gegen Manuel Lenz zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen Sieg fuhr Leon Hesse beim 11:5, 4:11, 11:4, 12:10 gegen Eduard Boldt ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Achim Schubert war indes Gerd Möller, obwohl er alles gegeben hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Sandra Siebert verlor daraufhin ihr Spiel gegen Oliver Kewald unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jonas Lomp, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Frederic Henri Scherlo verlor. Wenig Gegenwehr leistete Marie Möller bei ihrem 0:3 gegen Marcus Hesse. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Dieter Wölk konnte im Spiel gegen Eduard Boldt indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. 19:8 (Wölk) bzw. 14:8 (Boldt) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Leon Hesse am Nachbartisch die Begegnung, welche im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Manuel Lenz abgab und eine Niederlage kassierte. Zwischenzeitlich konnte Gerd Möller zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor anschließend das im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Oliver Kewald aber trotzdem klar mit 8:11, 11:7, 8:11, 7:11. Der neue Zwischenstand war 4:8. Wenige Chancen hatte daraufhin Sandra Siebert beim 11:13, 10:12, 6:11 gegen ihren Kontrahenten Achim Schubert, so dass Schubert seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Halgehausen nun ein Punktekonto von 14:14 Punkten auf, während der TSV H. 1848 Frankenberg II vor dem nächsten Spiel, das am 06.03.2023 gegen den Postsportverein Edertal Frankenberg ansteht, 10:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Halgehausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.03.2023 gegen den SV 1923 Reddighausen.

**Statistik:**

**TSV Halgehausen**

Doppel: Hesse / Lomp 0:1, Wölk / Möller 1:0, Siebert / Möller 0:1

Einzel: D. Wölk 2:0, L. Hesse 1:1, G. Möller 0:2, S. Siebert 0:2, J. Lomp 0:1, M. Möller 0:1

**TSV H. 1848 Frankenberg II**

Doppel: Boldt / Hesse 0:1, Lenz / Schubert 1:0, Kewald / Scherlo 1:0

Einzel: E. Boldt 0:2, M. Lenz 1:1, O. Kewald 2:0, A. Schubert 2:0, M. Hesse 1:0, F. Scherlo 1:0